

Rückblick auf die Saison 2023

Franz-Theo Lintzen, Landwirtschaftskammer NRW
Fachbereich 53 – Ökolandbau

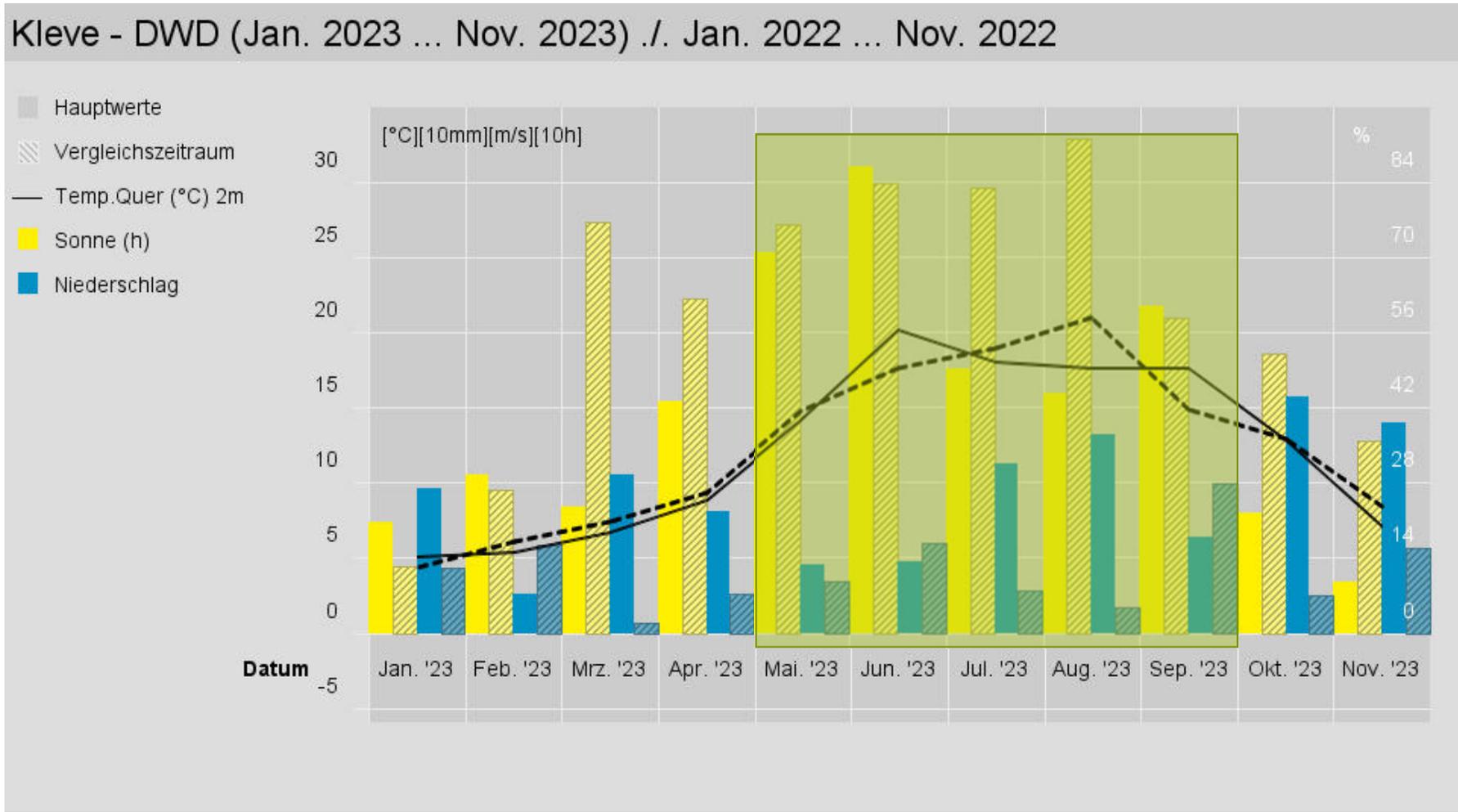
25. Kartoffeltag (Online) - 10.01.2024

Themenübersicht zum Rückblick 2023

- **Wachstumsverlauf**
- **Krankheiten – Schädlinge**
- **Rückblick Öko-Feldtage 2023**
- **Ernte + Qualität**
- **Lagerung**
- **Aktuelles zur neuen Saison**
 - **Pflanzgut schneiden?**
 - **Stolbur**



Witterungsverlauf Vergleich 2022 - 2023



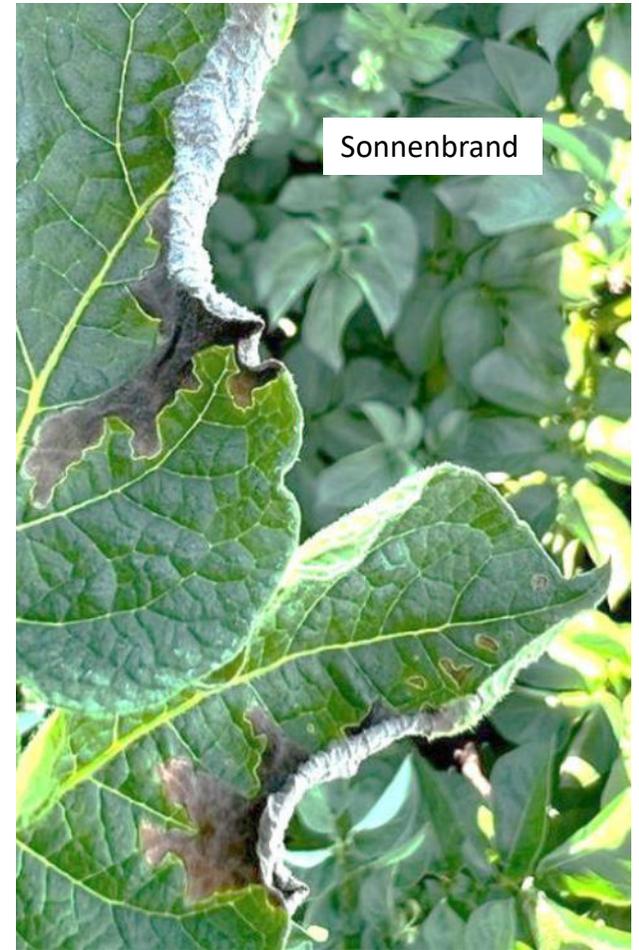
Krankheiten - Schädlinge



Botrytis-Pilz



Alternaria + Zikaden



Sonnebrand



Y-Virus



Fotos: Martin Kanders

Kartoffelkäferbefall (massiv!)



Richtige Wahl des Bekämpfungszeitpunktes mit NecmAzal®-T/S und Novodor® FC in Abhängigkeit von den Entwicklungsstadien des Kartoffelkäfers:

- zu früh: Käfer, Eigelege
- genau richtig: Junglarve
- zu spät: Altlarve

Quelle: BIOFA Bio-Farming-Systems Kartoffelkäfer Bekämpfung 2015



Einfluss der Pflanzgutkalibrierung

Sorte: **Simonetta**
Züchter Europlant

Rückblick Ökofeldtage 2023 Biohof Grieshaber & Schmid BW



Einfluss der Vorkeimung

Sorte: **Simonetta**

Züchter Europlant

Rückblick Ökofeldtage 2023

Biohof Grieshaber & Schmid BW



Einfluss der Pflanzgutqualität

Sorte: Belana

Züchter Europlant

Rückblick Ökofeldtage 2023

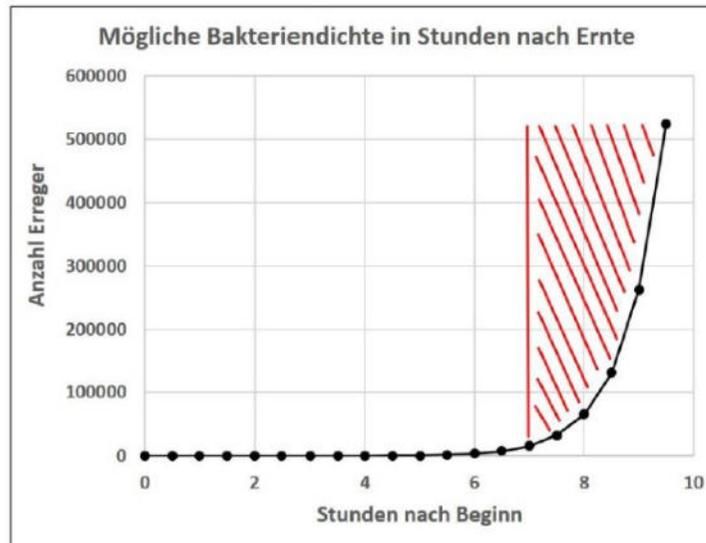
Biohof Grieshaber & Schmid BW



Ernte + Qualität



Deformierte Knollen!



Quelle: Kartoffel-Info 43-2023

Lagerung

Taupunkt-Rechner (Dethlingen): <http://www.vsd-dethlingen.de/taupunktrechner.php>

	Kartoffeln	Außenluft
Temperatur °C	<input type="text" value="10"/>	<input type="text" value="8"/>
Luftfeuchte rel. %	<input type="text" value="95"/>	<input type="text" value="80"/>
Taupunkt Luft °C	9.2	4.8

Mollier-Diagramm

Wassergehalt der Luft (g/m³)

° C	Relative Luftfeuchtigkeit							
	30%	40%	50%	60%	70%	80%	90%	100%
6	2,2	3,0	3,6	4,4	5,1	6,0	6,5	7,5
7	2,4	3,2	3,8	4,7	5,4	6,2	7,0	8,0
8	2,6	3,4	4,2	5,0	6,0	6,7	7,5	8,3
9	2,8	3,7	4,6	5,4	6,4	7,1	8,0	9,0
10	3,0	3,9	4,8	5,8	6,8	7,7	8,7	9,5
11	3,1	4,1	5,0	6,1	7,1	8,0	9,0	10,0
12	3,2	4,2	5,3	6,3	7,4	8,5	9,6	10,8
13	3,4	4,4	5,7	6,9	8,0	9,1	10,2	11,3
14	3,6	4,6	6,0	7,4	8,4	9,5	11,0	12,1
15	4,0	5,0	6,3	7,9	9,0	10,1	11,5	13,0
16	4,2	5,2	6,8	8,1	9,5	11,0	12,2	13,8
17	4,4	5,8	7,3	8,8	10,0	11,5	13,0	14,6

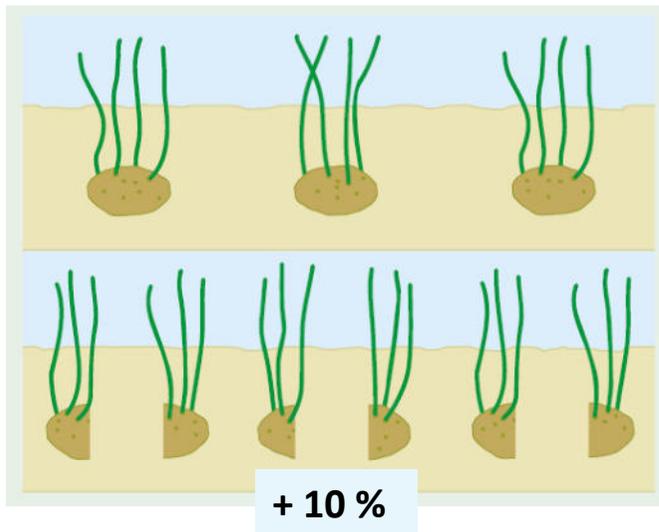
Der Taupunkt der Außenluft liegt deutlich unterhalb des Taupunktes der Kartoffeln. Der Einsatz dieser Außenluft führt zu einer Abtrocknung der Kartoffeln. Es erfolgt eine Abkühlung der Knollen, daher regelmäßig messen.



Quelle: Kartoffel-Info 43 + 52-2023

Pflanzgut *schneiden*?

Mehr Triebbildung bei geschnittenen Pflanzknollen



Bedingungen

- Nur gesundes Pflanzgut
- Große Knollen
 - Runde > 55 mm
 - Ovale > 45 – 50 mm
- Übergrößen > 70 mm nicht schneiden, Pflanzgutmenge zu groß
- Vor dem Schneiden aufwärmen min. 10 °C
- Schnittstellen müssen gut abtrocknen
- Pflanzung erst bei ausreichender Verkorkung der Schnittstellen ca. 10 - 14 Tage
- Legeabstand 10 % enger wählen

Versuchsergebnisse (dreijährig)

LWK Rheinland 1997 – 1999

Sorte: Agria

- Geschnittene Pflanzkartoffeln brachten leicht höhere Erträge, aber Ertragsschwankungen waren stärker
- Unterwassergewicht bei Pommes-Kartoffeln war leicht höher
- Anteil an Übergrößen war höher und homogener
- Geschnittene Knollen hatten nicht mehr Fehlstellen, auch nicht bei nasskalten Auflaufbedingungen
- Kronenhälften liefen ca. 7 Tage früher auf als Nabelhälften, spätestens bis zum Reihenschluss wuchs der Unterschied heraus

Geschnittenes Pflanzgut ist empfindlicher und sollte nicht bei feuchtkühler Witterung gepflanzt werden(faulen)!

Quelle: Top Agrar 2/2000

Noch kein Thema im Norden!

Stolbur

Erfahrungen aus dem DLR Rheinlad Pfalz (2021)

Biologie + Entwicklung

Hauptvektor –

Windenglasflügelzikade

- Wärmeliebend
- Wirtsspezifische Larven
- Wirtsunspezifische Adulte

Wissensstand (derzeit)

Keine . . .

- . Mechanische Übertragung
- . Weitergabe über Pflanzgut
- . Übertragung von Pflanze zu Pflanze im Kartoffelbestand
- . Überdauerung an abgestorbenen Ernteresten

Gegenmaßnahmen

- Konsequente Beseitigung von Wirtspflanzen (Ackerwinde, Brennnessel)
- Keine Kartoffeln neben Dauerbrachen (Zikadenhabitate)
- Weg- und Straßenbegleitgrün nicht in der Zeit von Juni bis August mähen (Auffliegen der Zikaden in die Bestände verhindern)
- Randleihen + Fahrgassen getrennt ernten, besonders bei Industriebau
- Zugelassene Insektizide haben nur geringe/keine Wirkung



Quelle: Manfred Mohr, DLR Rheinland Pfalz, Abt. Landwirtschaft

Ökolandbau

25. Kartoffeltag 2024

Herzlichen Dank!



**Zeit
für
Fragen!**